



Gewann zum ersten Mal den Ringcup: Sharon Brenk aus Königsbach.

## Ringmeisterschaft: René Gassenmeier und Sharon Brenk sichern sich die Titel

**HEIDELSDHEIM.** René Gassenmeier vom Reit- und Ritterverein (RRV) Gengenbachtal und Sharon Brenk, RFV Königsbach, haben das Finale um die Titel im Ringcup 2015 des Reiterrings Hügelland für sich entschieden.

Nach insgesamt vier Springprüfungen vor dem Finale in Heidelberg, von denen drei ins Endergebnis einfließen, sowie dem Finale selbst, musste die bisherige Rangliste neu geschrieben werden. René Gassenmeier, der bereits in den vergangenen Jahren einige Titel und Topplatzierungen

im Ringcup erworben hat, rollte das Feld quasi von hinten auf. Er gewann das Abschlussspringen und erhöhte damit sein Konto um 15 auf insgesamt 34 Punkte.

Carolin Beckmann (RSG Heimbrennerhof) und Marvin Seifert (RRV Gengenbachtal) belegten in Heidelberg zwar die Plätze zwei und drei, hatten aber auf die vorderen Ränge in der Cupwertung keinen Einfluss. In dieser Serie kam Lisa Häcker (Pegasus Mühlacker) mit insgesamt 21,5 Zählern auf Rang zwei, knapp vor Maria Moser (LRZfV Göbrichen), die

21 Punkte gesammelt hatte.

Die Dressurprüfung des Finales entschied bei ihrer ersten Cup-Teilnahme nach längerer Verletzungspause Seriensiegerin Alexandra Pfeil (TV Mühlacker Reitanlage) für sich, vor Sharon Brenk und Karen Welz (RV Heidelberg).

Der Ringcup-Titel ging indes erstmals an Sharon Brenk (46,5 Punkte), die sich von Prüfung zu Prüfung nach vorne gearbeitet hatte. Den zweiten Platz sicherte sich Lisa Gack (RC Waldbronn) mit 43,5 Zählern vor Karen Welz (41,5). *ufa*



René Gassenmeier auf Quintess rollte das Feld von hinten auf.